5. November: Herbstkonzert mit dem Kinderchor „Allegro“

Es ist wieder soweit: Der Kinderchor „Allegro“ unter der Leitung von Elena Sabelfeld lädt zum dritten bunten Herbstkonzert am Sonnabend, 5. November, um 14.30 Uhr in die Aula der Grundschule Ahlerstedt ein. Mit dabei ist die Blockflötengruppe unter der Leitung von Claudia Corleis. Der Frauenchor Ahlerstedt wird seinen 30. Geburtstag mit schönen Liedern und Beiträgen begleiten. Elena Sabelfeld wird das Konzert festlich mit einigen Klavierstücken bereichern. Der Nachmittag soll dann ab 16 Uhr mit Kaffee und Kuchen und einem gemütlichen Beisammensein ausklingen. Dazu werden alle Besucher herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei. Über eine Spende für den Kinderchor würden sich alle Akteure freuen. Text/Foto: privat

Jahresabschlusstour Hamburg – Berlin

Zevener Fahrradverein meistert 275 Kilometer

Zeven (Vb/mey). Jan Lahde vom Hansa-Landhandel motivierte zehn seiner Rennradfreunde – mit Spenden für einen guten Zweck – zur Teilnahme am außergewöhnlichen Mannschaftszeitfahren. Das Mannschafts- und Einzelzeitfahren des Vereins Audaxclub Schleswig-Holstein ist sein langer Zeit die letzte Veranstaltung der norddeutschen Rennrad-Saison.

Aber nicht nur der späte Termin ist mit Mitte Oktober außergewöhnlich, auch die Strecke mit einer Länge von 275 Kilometern hat es in sich.
Auf dem Weg vom Altengammer Hauptdeich im südöstlichsten Zipfel Hamburgs ging es für 244 Radfahrer bereits ab 6.20 Uhr im Dunkeln zunächst bei Geesthacht über die Elbe.
Bei Kilometer 95 wurde Niedersachsen verlassen und die Elbbrücke nach Mecklenburg-Vorpommern passiert, wo sogleich die erste und einzige Zwischenkontrolle mit Verpflegung wartete. Die Route kann jeder Teilnehmer sonst frei wählen – die Zevener fuhren bis dahin über die zackigen Hügel bei Hitzacker und folgen dem landschaftlich einzigartigen Lauf der Elbe, während andere Fahrer lieber mit etwas Umweg einem flacheren Kurs wählten.
Das Tandem-Team „Hansa-Robert Zeven/Kiel“ – mit den erfahrenen Langstreckenfahrern Bernd Kaminski und Helle Madsen – trat nach der Kontrolle gleich wieder in die Pedale.
Bei den neun Solofahrern des Zevener Fahrradverein (ZFV) beschränkt sich die Streckenerfahrung auf 150 Kilometer am Stück. Ausnahme ist dabei der Sportliche Leiter Heiko Gall, der die Tour nun bereits zum dritten Mal bestritt.
Nach ausgiebiger Stärkung und einem Gruppenfoto am Begleitfahrzeug gingen die vier Zevener Soloteams wieder auf die Strecke. Mit einer Tempofahrt auf der B5 bis Nauen strich das Zevener Tandem über Falkensee zum Ziel am Wannsee eine Zeit von 9:12 Stunden ein und erreichte damit den achten Platz in der Teamwertung. Die Teams ZFV 4 und ZFV 5 erreichten nach weiteren kleinen Pausen um 18.28 Uhr, und damit noch vor Einbruch der Dunkelheit, das Ziel Alt-Gatow in der Bundeshauptstadt. Die fünf Fahrer der verbleibenden Zevener Teams trafen zwar erst im Dunkeln ein, aber noch deutlich vor dem Kontrollschluss um 22 Uhr.

Die Zevener Solo-Teams an der Kontrollstelle bei Kilometer 95 in Dömnitz (von links): Werner Stelljes, Jan Lahde, Steffen Fiedler, Rudi Jahn, Heiko Gall, Marten Lindemann, Rainer Franke, Klaus Schulz, Joachim Neuhaus Foto: Privat

Gelungenes Fußball-Wochenende

Tolle Leistung: Alle Mannschaften können jeweils dreifach punkten

FC Rüspel/Weertzen

Rüspel (Vb/hm). Auf ein gelungenes Fußball-Wochenende kann der FC Rüspel/Weertzen zurückblicken. Bereits am Donnerstag stellte sich die Zweite Herren erfolgreich dem Derby gegen Groß Meckelsen II. In einer packenden Partie siegte der FC mit 3:2. Am Sonnabend legte zuerst die S 40 nach, die ihr Heimspiel mit 4:2 gegen die Gäste aus der Börde Sittensen gewann. Die Altherren gewann kampflos, da die Gäste der SG KAWU keinen vollständigen Kader aufbieten konnten. Und am Sonntag machte die Erste Herren den Erfolg perfekt, indem es die Zweitvertretung aus Westerholz mit 5:0 besiegte.

Erste Herren

Am letzten Sonntag war Westerholz II zu Gast beim FC Rüspel/Weertzen. Dieser beherrschte eindeutig die Partie und gewann am Ende hochverdient mit 5:0-Toren. In der Anfangsphase hatte der FC viele hochkarätige Chancen, doch weder Patrick Böhling noch Gerrit Lühmann, Jan-Pierre Pigorsch und Marcel Ehlen nutzen ihre Chancen. Erst in der 21. Minute verwandelte Marcel Ehlen einen Elfmeter zur hochverdienten Führung, nachdem Patrick Böhling im Strafraum zu Fall kam. In der 40. Minute erhöhte Patrick Böhling nach einer schönen Vorarbeit von Gerrit Lühmann zum 2:0. Nur drei Minuten später traf Gerrit Lühmann aus acht Metern zum 3:0. Nachdem in der Anfangsphase der zweiten Halbzeit noch eine Vielzahl von Chancen leichtfertig vergeben wurde, lag der Ball in der 57. Minute wieder im Tor, als Jan-Pierre Pigorsch einen Ball verwertete und auf 4:0 erhöhte. Nach weiteren zehn Minuten nutzte Thorsten Brünjes eine Verwirrung der Westerholzer Abwehr und traf zum Endstand. Der FC hatte viele weitere Großchancen, die aber nicht genutzt werden konnten, sodass das Ergebnis deutlich höher hätte ausfallen können. Für Westerholz konnte keine Tormöglichkeit notiert werden.
Am nächsten Sonntag, 30. Oktober, kommt es um 15 Uhr zum Spitzenspiel zwischen FC Rüspel Weertzen und der SV Germania Hetzwege.

Zweite Herren

Bereits am Donnerstag fand das Derby des TSV Groß Meckelsen II gegen den FC Rüspel/Weertzen II unter Flutlichtatmosphäre statt. Dabei kam der FC besser ins Spiel und hatte die ersten kleineren Chancen. Der TSV versuchte über Konter zum Erfolg zu kommen. Mit der ersten Chance kamen die Meckelsener überraschend zu 1:0-Führung. Doch bereits drei Minuten später konnte Robin Willert nach einer schönen Kombination mit Florian Ehlen mit einem Flachschuss ins Toreck den Ausgleich erzielen. Das Spielgeschehen änderte sich dadurch nicht wirklich. Der FC stürmte weiter, die Heimmannschaft erzielte erneut mit der zweiten Chance den zweiten glücklichen Treffer. Aber auch diesmal konnte der FC den Rückstand mit einem schönen Freistoßtor von Rene Raith in der 45. Spielminute aufholen.
In der zweiten Hälfte war das Spiel ausgeglichener. Doch diesmal konnten die Gäste die 2:3-Führung erzielen. Nach einer Millimeter genauen Hereingabe von Florian Ehlen konnte Michael Hastedt in der 73. Minute ins Tor einschieben und damit das Spiel drehen. Fortan drückten die Meckelser auf das FC-Gehäuse, die nun ihrerseits auf Konter setzten. Aber ein Treffer fiel nicht mehr in diesem Duell. So gewannen die Rüspeler verdient mit 2:3 in einem fairen Spiel und einem guten Schiedsrichter.
Am nächsten Spieltag empfängt der FC den TuS Elsdorf II.

S 40

Im Spiel der S 40 gegen die SG Sittensen/Tiste/Hamersen mussten beide Mannschaften ersatzgeschwächt antreten. Bei herrlichem Wetter hatten die Gäste zunächst etwas mehr vom Spiel. In der zwölften Spielminute gelang dem FC das 1:0 durch Ronald Barig und nur vier Minuten später hieß es 2:0 durch Wilfried Brinkmann. Beide Mannschaften hatten noch weitere Möglichkeiten, das Ergebnis bis zur Pause zu verändern, nutzen ihre Chancen aber nicht. Nach der Halbzeitpause machten die Gäste mächtig Druck und verkürzten in der 43. Spielminute auf 2:1. Die Gäste drängten auf den Ausgleich, doch ein Konter in der 51. Minute schloss Martin Brinkmann mit einem platzierten Schuss ab.
Die Gäste ließen sich dadurch nicht beirren und hatten weitere Tormöglichkeiten, eine davon nutzen sie in der 58. Minute und verkürzten auf 3:2. Das erlösende 4:2 schoss Hartmut Kuhlke in der 66. Spielminute, was auch gleichzeitig das Endergebnis war.
In einer fair geführten Partie, zu der kein Schiedsrichter erschienen war, erzielten die Gastgeber zwar einen glücklichen, jedoch nicht unverdienten Sieg.

20 Uhr: Freitag ist Bingo-Abend

Sieben Spiele mit jeweils drei Gewinnrunden locken

TuS Klein Meckelsen

Klein Meckelsen (Vb/mey). Das verspricht gesellig und spannend zugleich zu werden: Am nächsten Freitag, 28.Oktober, findet in Gasthaus Klein Meckelsen um 20 Uhr der traditionelle Bingo-Abend des TuS Klein Meckelsen statt.

In sieben Spielen mit jeweils drei Gewinnrunden werden Preise aus den Bereichen Unterhaltungselektronik, Haushalt und Garten ausgespielt. Nach der lebhaften Beteiligung in den vergangenen Jahren wurden Qualität und Quantität der ausgeschütteten Preise nochmals erhöht. Kenner wissen, dass beim Bingo-Spiel die Gewinn-Chancen bei relativ niedrigen Einsätzen sehr hoch sind. Die Preise sind so gewählt, dass für jedes Alter etwas dabei ist – und auch wer ohne Gewinn nach Hause geht, hat definitiv einen unterhaltsamen, launigen Abend in netter Gesellschaft verbracht. Der TuS konnte in den letzten Jahren mit den Überschüssen aus der Veranstaltung einen nicht unerheblichen Teil seiner Tätigkeit finanzieren, so dass mit dem Spielspaß gleichzeitig die Förderung der Vereinsarbeit verbunden ist. Möglich ist dies nur durch die wohlwollende Unterstützung von Sponsoren, die alljährlich durch Sachspenden oder günstige Einkaufskonditionen zum Erfolg des Abends beitragen. Wer mit den Regeln des Spiels noch nicht vertraut ist, oder einen Blick auf eine Gewinnauswahl werfen möchte, kann sich auf der Vereins-Homepage informieren.

Vollmann und Ukena: Trainingsanzüge gespendet

Es waren keine Siege, sondern neue Trainingsanzüge, die Freude bei den Nachwuchs-Fußballern des TSV Gnarrenburg auslösten. Das Unternehmen Vollmann, Optik, Uhren, Schmuck, und die Seniorenwohnanlage Ukena stattete die erste und zweite E-Junioren-Mannschaft mit schmucken Trainingsanzügen aus. Annette Thobaben, Peter Schleßelmann und Micha Gerken weisen als Trainer die Neun- bis Zehnjährigen in das „ABC des Fußballs“ ein und freuten sich als Verantwortlichen über die großzügige Spende. Die beiden Sponsoren Björn Vollmann und Heinz Ukena wünschten den Jugendlichen viel Spaß beim Fußballspielen und immer ein Tor mehr als der Gegner. Text/Foto: Vb/Schröder

Alles für kleine und große Kinder

Rockstedt (Vb/sas). Der beliebte Kinderflohmarkt in Rockstedt findet diesmal am 30. Oktober in der Zeit von 14 bis 16 Uhr statt. Im Dorfgemeinschaftshaus „Haus im Löh“ kann wieder nach Kinderbekleidung, Schuhen, in jeder Größe gestöbert und gefeilscht werden. Außerdem gibt es eine große Auswahl an Spielsachen, Büchern, Treckern, Fahrrädern und vieles mehr. So kurz vor Weihnachten kann man bestimmt schon das eine oder andere Weihnachtsgeschenk günstig erwerben. Zur Stärkung wird Kaffee und ein großes Kuchenbuffet angeboten. Alle Stände im Haus sind bereits schon vergeben, es besteht aber noch die Möglichkeit sich bei schönem Wetter draußen ein Flohmarktstand aufzubauen.

Redaktionsschluss
für die nächste
VEREINSBLATT-
Ausgabe
Mo., 31. Oktober, 12 Uhr

Marktbereich Nord

Steffen Werwoll
Jana Beckmann
Jens Heitmann

Erntehelfer
Die Geldanlage mit Festzins.

Anlagen von 1.000 bis 250.000 €
Laufzeit max. 5 Jahre
jährliche Festzinsen, zurzeit:

1. Jahr 1,50 %
2. Jahr 1,50 %
3. Jahr 1,75 %
4. Jahr 2,25 %
5. Jahr 4,25 % eff. 2,25 %

- Verfügung nach dem ersten Laufzeitjahr jederzeit möglich, hierzu 3-monatige Kündigungsfrist beachten
- keine Gebühren
- Angebot gültig bis zum 9. Dezember 2011
- begrenztes Anlagekontingent
- keine Spendenbescheinigung für Anleger

Für jeden Erntehelfer-Tausender, den Sie anlegen, spenden wir 1,- € an die Kindergärten im Geschäftsgebiet der Sparkasse Scheeßel.
Sie entscheiden, an welchen Kindergarten wir spenden!

Sprechen Sie mit Ihrem Sparkassen-Berater.

Sparkasse Scheeßel
modern & innovativ

www.spk-scheessel.de